

GEMEINDE HERMERSBERG



TEILBEBAUUNGSPLAN „IN DEN DORFWIESEN“

HERMERSBERG
MAY 1968
MÄRZ 1976

M = 1 : 10000
ARCHITEKT
K.A. MÜLLER

4-11

A. ZEICHENERKLÄRUNG:

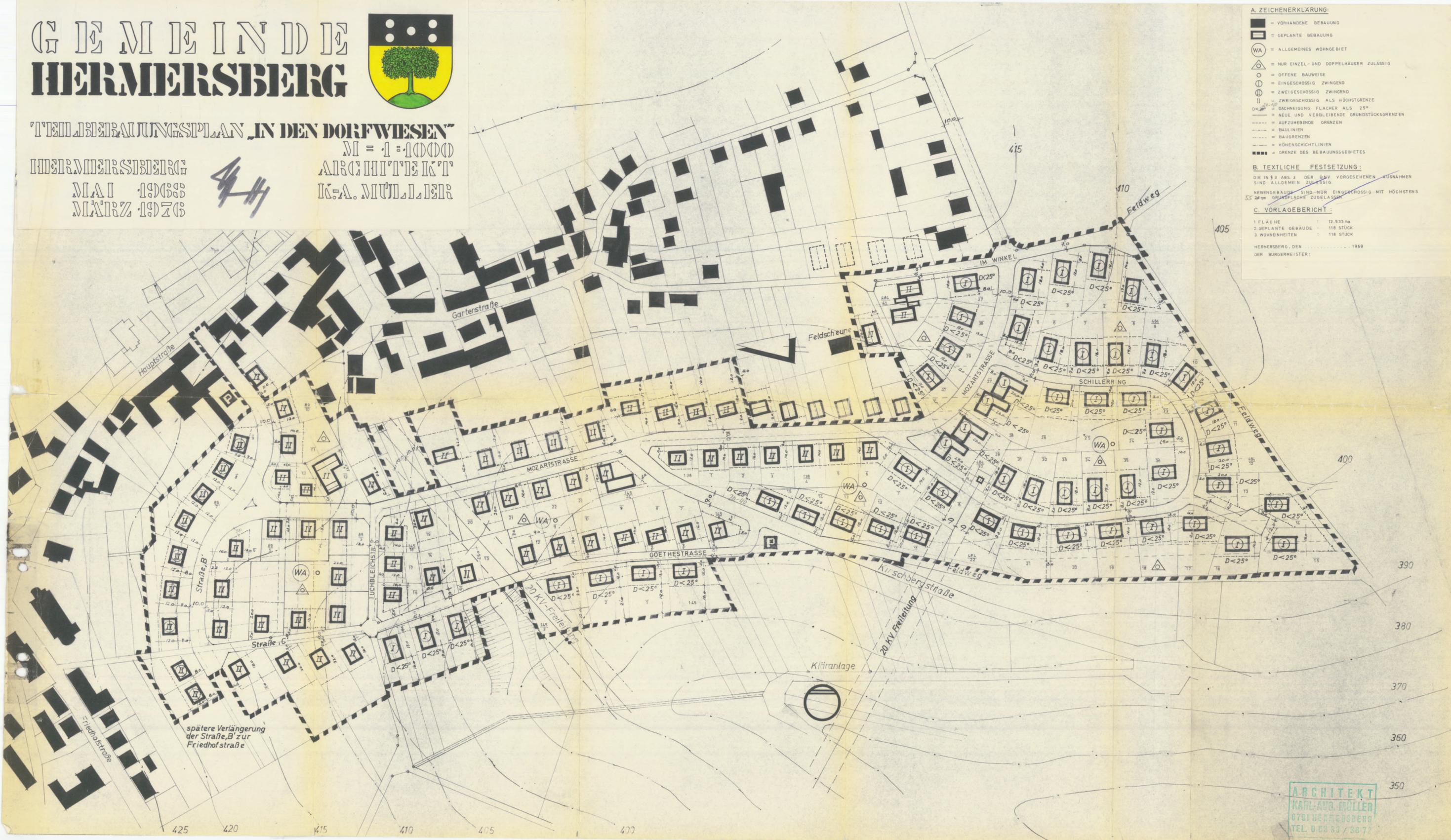
- = VORHANDENE BEBAUUNG
- = GEPLANTE BEBAUUNG
- = ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- = NUR EINZEL- UND DOPPELHAUSER ZULASSIG
- = OFFENE BAUWEISE
- = EINGESCHOSSIG ZWINGEND
- = ZWEIGESCHOSSIG ZWINGEND
- = ZWEIGESCHOSSIG ALS HÖCHSTGRENZE
- = DACHNEIGUNG FLACHER ALS 25°
- = NEUE UND VERBLEIBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- = AUFZUHEBENDE GRENZEN
- = BAUGRENZEN
- = HOHENSICHTLINIEN
- = GRENZE DES BEBAUUNGSGEBIETES

B. TEXTLICHE FESTSETZUNG:

DIE IN § 3 ABS. 3 DER BAV. VORGESEHENEN AUSNAHMEN SIND ALLGEMEIN ZULASSIG.
NEBENGEBAUDE SIND NUR EINGESCHOSSIG MIT HÖCHSTENS 5,5 m GRUNDFLÄCHE ZUGELASSEN.

C. VORLAGEBERICHT:

1. FLÄCHE : 12.533 m²
2. GEPLANTE GEBAUDE : 118 STÜCK
3. WOHNHEITEN : 118 STÜCK
HERMERSBERG, DEN 1969
DER BÜRGERMEISTER:



ARCHITEKT
KARL-AUG. MÜLLER
8791 HERMERSBERG
TEL. 0 89 83 / 38 7